

Kurztitel

Passverordnung

Kundmachungsorgan

BGBI. Nr. 861/1995 zuletzt geändert durch BGBI. II Nr. 42/2014

Typ

V

§/Artikel/Anlage

§ 7

Inkrafttretensdatum

04.03.2014

Außerkrafttretensdatum

20.07.2021

Abkürzung

PassV

Index

41/02 Staatsbürgerschaft, Pass- und Melderecht, Fremdenrecht, Asylrecht

Text

§ 7. (1) Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 1996 in Kraft.

(2) Die §§ 1, 2, 6, 6a und die Anlage A in der Fassung der Verordnung BGBI. II Nr. 222/2006 treten gleichzeitig mit dem Bundesgesetz, mit dem das Passgesetz geändert wird, BGBI. I Nr. 44/2006, in Kraft; die Anlagen D und E in der Fassung der Verordnung BGBI. II Nr. 222/2006 treten mit 28. August 2006 in Kraft.

(3) Die §§ 2 Abs. 1, 5, 6, 6a, 6b, 6c sowie die Anlagen A, D, E und F in der Fassung der Verordnung BGBI. II Nr. 45/2010 treten mit Ablauf des Tages ihrer Kundmachung in Kraft.

(4) Die §§ 6c Abs. 2 und 7 Abs. 3 in der Fassung der Verordnung BGBI. II Nr. 444/2011 treten mit Ablauf des Tages ihrer Kundmachung in Kraft.

(5) Die §§ 2 Abs. 1, 6a Abs. 2 Z 3 und 6c Abs. 3 in der Fassung der Verordnung BGBI. II Nr. 450/2012 treten mit 1. Jänner 2013 in Kraft.

(6) Die Anlage E in der Fassung der Verordnung BGBI. II Nr. 42/2014 tritt mit Ablauf des auf die Kundmachung folgenden Tages in Kraft. Bis zum Vorliegen der drucktechnischen Voraussetzungen, längstens jedoch bis zum 30. April 2014, dürfen Diplomatenpässe nach dem Muster der Anlage E in der Fassung der Verordnung BGBI. Nr. 861/1995, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBI. II Nr. 450/2012, ausgestellt werden.

Anmerkung

Zu Abs. 2: Das BG, mit dem das Passgesetz geändert wird, BGBl. I Nr. 44/2006, tritt mit 16.6.2006 in Kraft (vgl. BGBl. II Nr. 223/2006).

Zuletzt aktualisiert am

23.07.2021

Gesetzesnummer

10005961

Dokumentnummer

NOR40161422